

A 4 TOP 10.3 Gerechte Jugendpolitik heißt Armutsbekämpfung!

Antragsteller*innen:

Tagesordnungspunkt: Konferenzteil

Antragstext

1 **Adressat*innen:** die Vollversammlung des LJR

2 Die Vollversammlung beauftragt den Vorstand und den Hauptausschuss mit der
3 Fortführung und Einrichtung der Arbeitsgruppe Kinder- und Jugendarmut als
4 Gremium des Landesjugendrings. Kinder- und Jugendarmut muss ein Schwerpunktthema
5 des LJR werden, denn Jugendpolitik heißt Teilhabe und umfassende Teilhabe für
6 alle Kinder und Jugendliche ist nur durch Armutsbekämpfung gewährleistet!
7

8 Die AG Kinder- und Jugendarmut hat das Ziel,

- 9 • den Vorstand/die Verbände zu Kinder- und Jugendarmut zu beraten und politische
10 Forderungen zu entwickeln,
11 • das Thema wiederkehrend zu platzieren und auf die Agenda zu setzen,
12 • Information, Sensibilisierung und Fortbildung der Verbände zu fördern,
13 • über aktuelle Förder- und Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren.
14

15 Dies schließt mit ein:

16 Verbände stellen im Rahmen ihrer Möglichkeiten Handlungs- und
17 Unterstützungsmöglichkeiten für Betroffene bereit,
18 Förderbedarfe aufzuzeigen und sich für niedrighschwelligen Zugang zu
19 Fördermöglichkeiten einzusetzen.

Begründung

20 Die AG Kinder- und Jugendarmut wurde durch einen im Hauptausschuss 2024
21 angenommenen Beschluss („Kinder- und Jugendarmut geht uns alle an“) ins Leben
22 gerufen, der ursprünglich aus einer Auseinandersetzung mit der für 2025
23 geplanten Kindergrundsicherung resultierte. Nach der Aufnahme der Arbeit der AG
24 und dem Scheitern der Einführung der Kindergrundsicherung wurde schnell klar,
25 dass das Thema Kinder- und Jugendarmut jedwede mögliche Unterstützung benötigt,
26 um sowohl in den Medien als auch in der Politik präsent zu bleiben. Denn
27 aktuelle Statistiken und Studien (siehe unten) zeigen deutlich, dass das Problem
28 der Armut und Armutsgefährdung unter Kindern und Jugendlichen keineswegs

29 abnimmt, sondern auf einem alarmierend hohen Niveau verharrt. Alleine in
30 Rheinland-Pfalz gilt mehr als jedes fünfte Kind als armutsgefährdet; Brennpunkte
31 sind hauptsächlich Städte wie Pirmasens, Ludwigshafen und Kaiserslautern.
32 Gleichzeitig wird bei einer Auseinandersetzung mit den bereits bestehenden
33 Fördermöglichkeiten und Ansätzen zur Eindämmung von Kinder- und Jugendarmut
34 deutlich, dass Vereinen und Verbänden – auch von Seiten der Politik – eine nicht
35 zu unterschätzende Aufgabe zufällt, denn diese haben häufig den bei staatlichen
36 Institutionen fehlenden Zugang zu den Betroffenen.¹ Nicht zuletzt aus diesem
37 Grund ist es ein Hauptanliegen der AG Kinder- und Jugendarmut, Kinder- und
38 Jugendverbandsarbeit für alle zu ermöglichen und den Verbänden und Vereinen die
39 bestmögliche Unterstützung zu liefern.

40
41 Obwohl Armut oder Armutsgefährdung gerade im Hinblick auf Chancengleichheit,
42 Bildung und kulturelle Teilhabe keine Ausschlusskriterien sein sollten, sind sie
43 dies häufig. Faktoren wie das Aufwachsen in prekären Familienverhältnissen
44 jeglicher Art, ein Migrationshintergrund, das Leben mit Behinderung oder
45 chronischen Erkrankungen und das Aufwachsen in alternativen Formen der Betreuung
46 sowie weitere Start- und Rahmenbedingungen wirken sich zumeist von Geburt an auf
47 die Armutsgefährdung einer Person aus.² All diese Faktoren sind bereits seit
48 einigen Jahren als deutliche Probleme unserer Gesellschaft benannt worden,³ die
49 für die Betroffenen teils ein ganzes Leben lang Nachwirkungen mit sich ziehen
50 und einen Ausstieg aus der Armutspirale enorm erschweren. Eine Verbesserung der
51 Lage in Armut lebender oder armutsbedrohter Kinder und Jugendlicher ist jedoch
52 in den letzten Jahren trotz dieser Erkenntnisse nicht erfolgt. Vielmehr ist nach
53 dem kurzen Anstieg der Auseinandersetzung mit dem Thema im Rahmen des Scheiterns
54 der Kindergrundsicherung 2024 der Eindruck entstanden, dass das Thema von Seiten
55 der Politik nicht weiterverfolgt wird und keinerlei Priorität mehr besitzt.⁴
56 Dabei fördert der Zugang zu Bildung nachweislich die Demokratisierung sowie die
57 Chancengleichheit und schützt vor Radikalisierung⁵ – wodurch gleich einer
58 weiteren aktuellen Herausforderung aktiv entgegengewirkt werden könnte. Aus
59 diesem Grund sehen wir auch hier dringenden Handlungsbedarf und setzen uns als
60 Jugendverbände verstärkt für die Präsenz der Thematik in der Politik ein.

61
62 Ebenso ist auch die Bedeutung von Bildung und Kultur für die Armutsbekämpfung
63 bereits erkannt worden,⁶ doch – gleichwohl wie im Falle der Kindergrundsicherung
64 – lässt die Verwirklichung der Teilhabe in diesen beiden Punkten zu wünschen
65 übrig. Wenn dazu ebenfalls bei diesem Punkt – wie oben bereits angeklungen – von
66 Regierungsseite derart auf die Beteiligung und Unterstützung von Verbänden und
67 Vereinen gezählt wird,⁷ sollten die zu diesem Zweck ins Leben gerufenen
68 Fördermöglichkeiten⁸ unbedingt niedrigschwelliger gestaltet werden! Die
69 Antragsstellung für die einschlägigen Fördermaßnahmen ist sowohl für
70 Privatpersonen als auch für Verbände und Vereine häufig mit zu hohen Hürden,
71 einem enormen Arbeitsaufwand, einer hohen Bringschuld sowie kurzen Fristen
72 verbunden. Gleichzeitig sind die Beantragungsprozesse für Privatpersonen bei
73 Behörden oder im (Schul)Alltag extremst schambehaftet, da fast immer einer*
74 einem Leiter*in bzw. einer Person des Lehrpersonals die eigene prekäre Situation
75 offengelegt werden muss.⁹ Hier muss dringend an niedrigschwelligeren Lösungen

76 für alle Beteiligten gearbeitet werden!

77
78 Eine weitere diesbezügliche Herausforderung für Verbände und Vereine stellt die
79 Erreichbarkeit der armutsgefährdeten oder armutsbetroffenen Kinder und
80 Jugendlichen dar. Denn Kinder und Jugendliche, die in Familien mit finanziellen
81 Defiziten aufwachsen, sind weitaus weniger in Vereinen und Verbänden aktiv oder
82 besuchen deutlich weniger Kulturveranstaltungen, als Kinder und Jugendliche aus
83 einem finanziell gesicherten Haushalt.¹⁰ Aus diesem Grund möchten wir uns
84 insbesondere für kostenlose und niedrigschwellige Angebote sowie für die
85 Unterstützung bei der Beantragung von Fördergeldern aussprechen – dies ist
86 allerdings nicht möglich, wenn die Förderungen für die Kinder- und Jugendarbeit
87 ständig sinken oder sogar gestrichen werden! Auch hier bedarf es einer
88 öffentlichkeitswirksamen, dauerhaften Strategie.

89
90 Insbesondere der letzte Punkt zeigt die Notwendigkeit der permanenten
91 Platzierung des Themas Kinder- und Jugendarmut in Presse und Politik aus der
92 expliziten Sicht der Verbände und Vereine deutlich auf. Genau hier möchten wir
93 als AG Kinder- und Jugendarmut ansetzen, um unseren Vereinen und Verbänden als
94 kompetente Ansprechpartner*innen zur Seite zu stehen und, um das wichtige Thema
95 Kinder- und Jugendarmut angemessen in der Politik präsent zu halten.

96

97 **Fußnoten:**

98 ¹ Siehe „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz, S. 28;
99 „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 22; 24.

100 ² Siehe „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 13ff.; 20.

101 ³ „Internationale Studien bescheinigen Deutschland einen besonders starken
102 Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Armutsgefährdung.“ („Aktionsplan zur
103 Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz, S. 15) „Empirisch belegt sind
104 unter anderem Zusammenhänge zwischen den Faktoren Bildung, Gesundheit,
105 Erwerbslosigkeit und Einkommen. Personen, die einen niedrigen Bildungsabschluss
106 haben, tragen zugleich ein höheres Risiko, arbeitslos und in prekären
107 Einkommenslagen zu sein. Auch Krankheit und ein geringer Bildungsstand der
108 Eltern sind mit geringeren materiellen Ressourcen assoziiert.“ („Neue Chancen
109 für Kinder in Deutschland“, S. 20)

110 ⁴ Vgl. die Ambitionen der Bundesregierung bezüglich der Kindergrundsicherung wie
111 in „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 24f. beschrieben. Verstärktes
112 Engagement für Kinder und Jugendliche wird bereits im „Aktionsplan zur
113 Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz von 2020 gefordert. (S. 8, 11f.;
114 14ff.)

115 ⁵ Siehe „Kräfte bündeln, Zukunft gestalten“, S. 36.

116 ⁶ Siehe „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz, S. 24ff.;
117 „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 20, 32f.; Walper/Riedel 2011.

118 ⁷ Vgl. „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“, S. 29f.; 35f. Die wichtige Rolle der
119 Verbände und Vereine bei der Umsetzung der Regierungsvorhaben ist sogar in einer
120 Studie untersucht worden. („Neue Chancen für Kinder in Deutschland“, S. 52ff.)

121 ⁸ Eine Sammlung der aktuellen Fördermöglichkeiten wird derzeit von der AG
122 Kinder- und Jugendarmut vorbereitet. Ein Verzeichnis von bundesweiten
123 Fördermöglichkeiten und Maßnahmen findet sich in „Neue Chancen für Kinder in
124 Deutschland“ ab S. 62.

125 ⁹ Siehe „Kräfte bündeln, Zukunft gestalten“, S. 37.

126 ¹⁰ Siehe Walper/Riedel 2011, S. 14. Studien belegen zudem, dass der
127 Bildungsstand der Eltern ausschlaggebend für die frühkindlichen Lernerfahrungen
128 und die aus ihnen resultierende Teilhabe ist. (Siehe ebd. S. 14f.) Auch hier
129 kann sich die Mitgliedschaft in einem Verband oder einem Verein positiv auf die
130 kindliche Entwicklung und somit die Teilhabe auswirken.

133 **Quellen und Hintergründe:**

134
135 Auch in Rheinland-Pfalz ist mehr als jedes fünfte Kind von Armut bedroht.
136 Insgesamt waren 143.647 und damit rund 21 Prozent der Kinder und Jugendlichen
137 unter 18 Jahren im Jahr 2021 armutsgefährdet.
138 Stark betroffen waren, wie auch bundesweit zu beobachten, besonders Kinder von
139 Alleinerziehenden (44,1 Prozent) und Familien mit drei oder mehr Kindern (30,2
140 Prozent). Bei jungen Erwachsenen zwischen 18 und 24 Jahren waren 22 Prozent von
141 Armut bedroht.

142 **Quelle:** „Factsheet Kinder- und Jugendarmut“

- 143 • „Aktionsplan zur Armutsbekämpfung“ des Landes Rheinland-Pfalz (2020):
144 https://mastd.rlp.de/fileadmin/06/04_Soziales/Soziales_Dokumente/Aktionsplan_Armutbekämpfung_11-122020.pdf
145
146
147 • „Ein Versprechen an die Jugend“: Zusammenfassung des UNICEF-Berichts (2023):
148 <https://www.unicef.de/informieren/materialien/zusammenfassung-des-berichts-ein-versprechen-an-die-jugend/339314>
149
150 • „Factsheet Kinder- und Jugendarmut“ der Bertelsmann Stiftung zum Thema Kinder-
151 und Jugendarmut (2023): <https://www.bertelsmann->

152

- 153 [stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Factsheet_BNG_Kinder-](https://www.stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Factsheet_BNG_Kinder-)
154 [_und_Jugendarmut_2023.pdf](https://www.stiftung.de/fileadmin/files/Projekte/Familie_und_Bildung/Factsheet_BNG_Kinder-)
- 155 • „Generationengerechtigkeit“: Diskussionspapier des Bundesjugendkuratoriums zur
156 Generationengerechtigkeit (mit den Unterpunkten Teilhabe, Bildung, Armut und
157 Grundsicherung) (2024):
158 <https://bundesjugendkuratorium.de/presse/generationengerechtigkeit-fuer-junge->
159 [menschen.html](https://bundesjugendkuratorium.de/presse/generationengerechtigkeit-fuer-junge-)
- 160 • „Jugend ermöglichen!“, Broschüre zum 15. Kinder- und Jugendbericht (32018):
161 <https://www.bmfsfj.de/resource/blob/114190/be92bf1a08ec1d45578d06eb9bd49d18/juge->
162 [nd-de/resource/blob/114190/be92bf1a08ec1d45578d06eb9bd49d18/jugend-ermoeneglichen-](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/114190/be92bf1a08ec1d45578d06eb9bd49d18/jugend-ermoeneglichen-)
163 [jugendbroschuere-zum-15-kinder-und-jugendbericht-data.pdf](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/114190/be92bf1a08ec1d45578d06eb9bd49d18/jugend-ermoeneglichen-)
- 164 • „Kinderarmut in Deutschland“: Informationen von Save the Children zum Thema
165 Kinderarmut (zuletzt aufgerufen am 13.02.2025):
166 <https://www.savethechildren.de/informieren/themen/kinderarmut-in-deutschland/>
- 167 • „Kinderarmut inmitten von Wohlstand“: Zusammenfassung der aktuellen UNICEF-
168 Studie (2023):
169 https://www.unicef.de/_cae/resource/blob/344088/43de6b4ef81b7b67afe87c9bd43686af-
170 [de/_cae/resource/blob/344088/43de6b4ef81b7b67afe87c9bd43686af/report-card-18-](https://www.unicef.de/_cae/resource/blob/344088/43de6b4ef81b7b67afe87c9bd43686af-report-card-18-)
171 [zusammenfassung-de-data.pdf](https://www.unicef.de/_cae/resource/blob/344088/43de6b4ef81b7b67afe87c9bd43686af-report-card-18-)
- 172 • „Kindergrundsicherung: Besser als nichts“: Impuls der Hans Böckler Stiftung
173 (2024): <https://www.boeckler.de/de/boeckler-impuls-kindergrundsicherung-besser->
174 [als-nichts-58539.htm](https://www.boeckler.de/de/boeckler-impuls-kindergrundsicherung-besser-)
- 175 • „Kinder in Deutschland“: Bericht und Studienergebnisse von UNICEF zum Thema
176 Kinderarmut (2023): <https://www.unicef.de/informieren/aktuelles/presse/->
177 [/bericht-kinder-in-deutschland-2023/339164](https://www.unicef.de/informieren/aktuelles/presse/-)
- 178 • „Kindern eine Zukunft garantieren“: Bericht und Handlungsempfehlung von Save
179 the Children an die EU zum Thema Kinderarmut (2023):
180 https://www.savethechildren.de/fileadmin/user_upload/Downloads_Dokumente/Bericht-
181 [de/fileadmin/user_upload/Downloads_Dokumente/Berichte_Studien/2023/save-the-](https://www.savethechildren.de/fileadmin/user_upload/Downloads_Dokumente/Berichte_Studien/2023/save-the-)
182 [children-kindern-eine-zukunft-garantieren-2023.pdf](https://www.savethechildren.de/fileadmin/user_upload/Downloads_Dokumente/Berichte_Studien/2023/save-the-)
- 183 • „Kräfte bündeln, Zukunft gestalten“: Schattenbericht des DBJR zur wichtigen
184 Rolle von Bildung für die Chancen junger Menschen (2025):
185 <https://www.dbjr.de/artikel/kraefte-buendeln-zukunft-gestalten-beste-bildung->
186 [durch-eine-starke-zivilgesellschaft-ein-appell](https://www.dbjr.de/artikel/kraefte-buendeln-zukunft-gestalten-beste-bildung-)
- 187 • „Neue Chancen für Kinder in Deutschland“: Nationaler Aktionsplan des BMFSFJ
188 (2023):
189 <https://www.bmfsfj.de/resource/blob/231862/4e3eada93af3956e68861c92e3b88c0f/nati->
190 [de/resource/blob/231862/4e3eada93af3956e68861c92e3b88c0f/nationaler-aktionsplan-](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/231862/4e3eada93af3956e68861c92e3b88c0f/nationaler-aktionsplan-)
191 [neue-chancen-fuer-kinder-in-deutschland-data.pdf](https://www.bmfsfj.de/resource/blob/231862/4e3eada93af3956e68861c92e3b88c0f/nationaler-aktionsplan-)
- 192 • Studie der Hans Böckler Stiftung zur Kindergrundsicherung (2024):
193 https://www.boeckler.de/pdf/pm_wsi_2024_03_08.pdf
- 194 • Zweiter Kinder- und Jugendbericht Rheinland-Pfalz; besonders relevant für
195 unser Thema sind die Punkte 2.2, 2.3 und 3.1 (2015):
196 https://www.jugendgerecht.de/downloads/2_Kinder-_und_Jugendbericht_Rheinland-
197 [Pfalz.pdf](https://www.jugendgerecht.de/downloads/2_Kinder-_und_Jugendbericht_Rheinland-)
- 198 • Stellungnahme diverser zivilgesellschaftlicher Verbände und Stiftungen zur
199 Entbürokratisierung (2023): <https://www.stiftungbildung.org/wp->

- 200 [content/uploads/230424_Stellungnahme_Entbueroerkratisierung_StiftungBildung.pdf](#)
- 201 • Stellungnahme und Forderungen des Ratschlags Kinderarmut (2024):
- 202 [https://www.dbjr.de/artikel/ratschlag-kinderarmut-verabschiedet-gemeinsame-](https://www.dbjr.de/artikel/ratschlag-kinderarmut-verabschiedet-gemeinsame-erklaerung)
- 203 [erklaerung](#)
- 204 • „Politik vom Kind aus denken“: Info-Seite der Bertelsmann Stiftung zum Thema
- 205 Kinder, Familie und Bildung mit vielen Publikationen zum Thema Kinderarmut und
- 206 Teilhabe (zuletzt aufgerufen am 13.02.2025): [https://www.bertelsmann-](https://www.bertelsmann-stiftung.de/de/unsere-projekte/familie-und-bildung-politik-vom-kind-aus-denken#detail-content-193494-3)
- 207 [stiftung.de/de/unsere-projekte/familie-und-bildung-politik-vom-kind-aus-](#)
- 208 [denken#detail-content-193494-3](#)
- 209 • Walper, S./Riedel, B. (2011): Was Armut ausmacht. DJI Impulse, 1/2011(92/93),
- 210 S. 13–15: https://www.dji.de/fileadmin/user_upload/bibs/Was_Armut_ausmacht.pdf
- 211 • „Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft“: Arbeitshilfe des Deutschen
- 212 Kinderhilfswerks zum Thema Klassismus und Kinderarmut (2023):
- 213 [https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-](https://www.vielfalt-mediathek.de/material/zusammenleben-in-der-migrationsgesellschaft/klassismus-und-kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIQobChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIQobChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-fD_BwE)
- 214 [migrationsgesellschaft/klassismus-und-](#)
- 215 [kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIQobChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-](#)
- 216 [kinderarmut?gad_source=5&gclid=EAlaIQobChMI963P5YnhigMVw5GDBx2wMzL_EAAYAAEgJux-fD_BwE](#)